

Jubiläumsjahr des Blasmusikverbands

Landeshauptmann Markus Wallner dankt beim Neujahrsempfang dem Verband und den Musikkapellen vor Ort.

RANKWEIL Der Neujahrsempfang des Vorarlberger Blasmusikverbands im Vinomnasaal in Rankweil stand heuer im Zeichen des 100-jährigen Jubiläums. Dank der Bereitstellung historischer Instrumente gelang es dabei auch, noch einmal originalgetreu Blasmusik wie vor 100 Jahren erklingen zu lassen.

Zum Auftakt ins Jubiläumsjahr erwiesen Landeshauptmann **Markus Wallner** sowie Landtagspräsident **Harald Sonderegger**, Landesstatthalterin **Barbara Schöbi-Fink** und die Landesräte **Christian Gantner** und **Daniel Zadra** dem Blasmusikverband ihre Ehre. In seinen Grußworten sprach Wallner allen Verbandsmitgliedern mit Landeshauptmann **Wolfram Baldauf** und Landeskapellmeister **Reinhard Fetz** an der Spitze seinen Dank und seine Wertschätzung für das breite und langjährige Wirken für die Kultur und das Miteinander aus: „Blasmusik ist in unserer Gesellschaft fest verankert und hat einen hohen Stellenwert im Land. Der Verband leistet dafür wichtige Arbeit.“

Dank allen Blasmusikern

Seit der Gründung vor 100 Jahren habe sich viel getan. „Heute sind rund 8000 Musikerinnen und Musiker in 129 Musikvereinen und Blaskapellen im Vorarlberger Blasmusikverband organisiert. Diese Entwicklung ist den guten Strukturen im Verband und den vielen motivierten, ehrenamtlich engagierten Menschen zu verdanken“, erklärte Wallner. Es gelte daher, den Dank an die Musikkapellen vor



Landesrat Christian Gantner, Landesstatthalterin Barbara Schöbi-Fink, Dr. Friedrich Anzenberger, Landeshauptmann Markus Wallner, Landesrat Daniel Zadra, Landesobmann Wolfram Baldauf und Landtagspräsident Harald Sonderegger erwiesen dem Neujahrsempfang zum Jubiläum die Ehre.

VN-HE (3)



Jonathan, Waltraud und Manfred Scheirau.



Musikschuldirektoren Christoph Ellensohn (Blumenegg) und Christian Mathis (Walgau).

Ort weiterzugeben, welche mit 2123 Ausrückungen und 6578 Proben im Vorjahr einen wertvollen Beitrag leisteten.

Geschichtreicher Auftritt

Den Neujahrsempfang läutete ein besonderes Konzert ein: Moderiert durch Dr. **Friedrich Anzenberger** wurde noch einmal „Blasmusik wie vor 100 Jahren“ zum Besten gegeben. **Erich Lange** vom Musikhaus Lange in Ravensburg hatte eigens dafür seine Schatztruhe ge-

öffnet und originale Instrumente aus damaliger Zeit wie das Helikon & blasen“ ab Mitte Mai im Vorarlberg Museum.

Zu den zahlreichen Gästen des Empfangs im Jubiläumsjahr zählte auch Feldkirchs Blasmusik-Bezirksobmann **Manfred Scheriau**, der Ehrenkapellmeister der Stadtmusik-Feldkirch **Peter Efferl**, Stadträtin und Harmoniemusik-Tisis-Tosters-Obfrau **Nathalie Koch**, Musikverein-Gisingen-Obmann **Herbert Wehinger**, Dr. Jörg

Maria Ortwein von der Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik, Musikschule-Walgau-Direktor **Christian Mathis** und Musikschule-Blumenegg-Walsertal-Direktor **Christoph Ellensohn. VN-HE**



EINFACH
MEHR
ERFAHREN



<https://VN-.AT/sum8Xu>